

PRESSEMITTEILUNG



Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Wirtschaft,
Infrastruktur, Tourismus
und Arbeit

WM

Röbel: Neue Überdachung im Bürgergarten eröffnet

Jochen Schulte: „Ein starkes Beispiel für regionale Zusammenarbeit, moderne Infrastruktur und zukunftsfähigen Tourismus“

Schwerin, 01.05.2026

Nummer: 51/2026

Anlässlich der feierlichen Saisoneröffnung der Stadt Röbel ist im Beisein von Jochen Schulte, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit, heute die neue Überdachung im Bürgergarten offiziell eingeweiht worden.

„Gute Arbeit wird hier für alle sichtbar. Die Fertigstellung dieses Projekts in kurzer Zeit zeigt eindrucksvoll, was durch gemeinsames Engagement, schnelle Verfahren und gezielte Förderung erreicht werden kann. Das ist ein starkes Beispiel für regionale Wertschöpfung und zukunftsfähige touristische Infrastruktur in Mecklenburg-Vorpommern“, so Staatssekretär Schulte.

Die Überdachung des Bürgergartens wurde in den vergangenen vier Monaten realisiert. Insgesamt elf überwiegend regionale Unternehmen waren an der Umsetzung beteiligt.

Gefördert wird das Vorhaben über das EU-Programm LEADER. Ziel ist es, die Lebensqualität im ländlichen Raum zu verbessern sowie Wirtschaft, Tourismus und gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken. Für das Projekt sind derzeit Fördermittel in Höhe von bis zu 300.000 Euro vorgesehen.

Die Stadt Röbel/Müritz ist seit 1998 staatlich anerkannter Erholungsort und verzeichnet eine kontinuierlich positive touristische Entwicklung. Mit über 100.000 Übernachtungen im Jahr 2025 ist der Tourismus ein zentraler Wirtschaftsfaktor für die Stadt. „Gezielte Investitionen wie diese tragen entscheidend dazu bei, die Saison zu verlängern, die Qualität des Aufenthaltes für Einheimische und Gäste gleichermaßen

Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur,
Tourismus und Arbeit
Mecklenburg-Vorpommern
Johannes-Stelling-Straße 14
19053 Schwerin

Telefon: 0385 / 588-15065
Mobil: 01520/1550892
E-Mail: presse@wm.mv-regierung.de
Internet: www.wm.mv-regierung.de

V. i. S. d. P.: Jonas Bohl

zu erhöhen und die regionale Wertschöpfung zu sichern“,
betonte Staatssekretär Schulte.